

Göttin des Tages, der Sonne; über den Wellen schwebten schrillend Seemöve und Taucher; das Summen der Fliegen, die Pracht der bunten Blumen, der geflügelten Libellen, das Spiel der Bienen am Uferrande, das Schmettern der Nachtigall im Dunkel des Laubes, das Wirbeln der Lerche in den purpurnen Wolken des Abends, der lockende Ruf girrender Waldtauben und das Abendlied des Hirten von munterm Schallmeyenklang begleitet. Alles umher rief zur Freude und zu den schönsten und unschuldigsten Genüssen der Natur und ihrer Schönheit auf.

Für Otto, den Markgrafen von Meissen etc., dem Herrn dieser Feste, den reichsten Fürsten seiner Zeit, den Mächtigsten des nördlichen Deutschlands, war dieser Ruf zur Freude vergebens. Eben ward er zurück erwartet.

---